ZBB 2006, 388

BGB § 823 Abs. 2; KWG § 32 Abs. 1 Satz 1 a. F.

Persönliche Haftung des GmbH-Geschäftsführers gegenüber Kapitalanlegern bei unzulässigen Bankgeschäften

BGH, Urt. v. 11.07.2006 – VI ZR 340/04 (OLG Celle), ZIP 2006, 1764

Amtlicher Leitsatz:

§ 32 Abs. 1 Satz 1 KWG ist Schutzgesetz i. S. d. § 823 Abs. 2 BGB zu Gunsten des einzelnen Kapitalanlegers (im Anschluss an BGH, Urt. v. 21. 4. 2005 – III ZR 238/03, ZIP 2005, 1223 = NJW 2005, 2703 und BGH, Urt. v. 19. 1. 2006 – III ZR 105/05, ZIP 2006, 382).

(c) 2025 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG